



Katholischer Pflegeverband e.V.

"Kommt ... und ruht ein wenig aus"

(Dr. Thomas Hagen) / 29. Juli 2024

Diese Worte stammen von Jesus (Mk 6,31) und vielen sind sie geläufig. Die Apostel kamen damals erschöpft zurück – auch viele von uns kennen diesen Zustand – und Jesus lädt sie einfach ein, sich auszuruhen. Er reflektiert nicht, er entwickelt keine verbesserten Strategien, er optimiert das Verhalten der Jünger nicht, sondern lädt sie ein, sich einfach auszuruhen.

So einfach ist es aber gar nicht, Ruhe zu finden und sich auszuruhen. Viele Aufgaben, viele Themen, viele Begegnungen, viele Erlebnisse, viele Probleme gehen uns durch den Kopf, beschäftigen uns und lassen uns nur sehr schwer zur Ruhe kommen. Manchmal denkt man sich, dies oder das könnte ich doch noch machen, könnte ich noch erledigen, da bin ich noch gefordert. Ob die Einschätzung stimmt oder nicht, ist dabei gar nicht entscheidend und auch Jesus ist es hier nicht wichtig, sondern Jesus nimmt mit seinen Jüngern einen Ortswechsel oder Perspektivwechsel vor, er sorgt sich um den richtigen Rahmen, damit Ruhe möglich wird und zwar ganz konkret, in dem sie mit einem Boot in eine einsame Gegend fahren. Vielleicht haben Sie ähnliches erlebt in den letzten Urlaubswochen oder haben es noch vor sich.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie für sich solche Orte der Ruhe und Entspannung gefunden haben oder finden und sich von all dem, was Sie beschäftigt, ausruhen und entspannen konnten oder können.

Für alle, die denken, dass diese Zeit leider nicht ausgereicht hat, hält das Evangelium auch etwas bereit. Es ist meiner Meinung nach tröstend, dass auch Jesus dies an dieser Stelle nur begrenzt geglückt ist, da die Leute ihm nachgereist sind und sich die Speisung der Fünftausend anschließt. Vielleicht fanden aber auch die Jünger in dem Mahl etwas Ruhe und vielleicht hat dieser kurze Ortswechsel oder dieser Perspektivenwechsel ausgereicht? Wir wissen es nicht, wohl aber, dass gar nicht die Länge der Zeit entscheidend ist, sondern wie jede und jeder die Zeit für sich füllt.